

# Unterrichtsbeginn 9 Uhr? (NRW)

**Beitrag von „Meer“ vom 21. Juli 2022 12:37**

Ich finde an diesem Beispiel sieht man mal wieder, wie träge und starr das System Schule ist. So wenige sind bereit Schule mal anders oder gar neu zu denken oder zu probieren. Eine Veränderung der Anfangszeiten ist da nur ein Beispiel. Es geht ja bei Unterrichts- und Lernformen entsprechend weiter. Bei uns trauen sich so wenige KuK mal etwas mehr Verantwortung an die SuS zu geben, weil Sie der Meinung sind, dann lernen die nichts oder sie wären dann ja nur noch Lernbegleiter und das wäre nicht ihr Job.

Vielleicht sehe ich das mit den Anfangszeiten auch anders, weil ich einen Arbeitsplatz in der Schule habe. Denn mir persönlich wäre es viel lieber von 8 bis ca. 17 Uhr dort zu sein, anstatt wie aktuell von spätestens 7 Uhr bis ca. 16 Uhr. Unterricht endet bei uns um 15 Uhr, ich fände 15:30 Uhr z.B. nicht schlimm, wenn ich dafür nicht um halb sechs aufstehen müsste.

Es gibt ja durchaus Konzepte für flexibleren Beginn. Wie gut oder schlecht die sind, kann ich bis dato nicht beurteilen. Dalton Stunden sind da sicher nur ein Beispiel. Würde vielleicht, entsprechend gezieht aufgebaut, auch helfen die Selbstständigkeit der SuS, über die so oft gejammert wird, entsprechend zu fördern.